

## **09.02.2013 | Viktoria marschiert unaufhaltsam Richtung Aufstieg**

### **13:2 Heimsieg gegen Lohsa**

Am Samstag bestritten die Tischtennis Herren des SV Viktoria Räckelwitz ihr erstes Rückrundenheimspiel in der zweiten Bezirksliga gegen den Tabellendritten, SV Lohsa. Der verletzungsbedingte Ausfall von Michael Mikwauschk wurde in diesem Spiel durch Stephan Mith kompensiert.

Da die Gäste ersatzgeschwächt antreten mussten, ergaben sich ungewöhnliche Doppelbegegnungen mit denen die Hausherren zunächst ihre Probleme hatten. Das Spitzendoppel des Tabellenführers Mario Kramer / Marcel Linke gewann sein Doppel gegen Friede / Wiczorek nach verletzungsbedingter Aufgabe von Friede mit 3:0. Doch dann folgte die Überraschung. Maik Rebentisch / Roman Straube unterlagen den Lohsaer Abwehrspezialisten Suschke / Knippa nach schwachem Spiel deutlich mit 3:0 und somit mussten Christian Mikwauschk / Stephan Mith einen Sieg erringen um die Viktorianer wieder in Front zu bringen. Nach holprigem Start und dem Verlust des ersten Satzes steigerten sich beide deutlich und erzwangen letztlich einen souveränen 3:1 Sieg. Die folgenden Aufgaben im oberen Paarkreuz stellten für die zwei besten Spieler der Bezirksliga keine grosse Hürde dar, so dass sie ihre Spiele klar mit 3:0 für sich entschieden. Im mittleren Paarkreuz hatte Straube gegen Ersatzspieler Hanso grosse Probleme, setzte sich aber knapp mit 3:2 durch. Linke siegte kampflos gegen Friede. Eine Vorentscheidung brachten die Begegnungen im unteren Paarkreuz. Ch. Mikwauschk liess seinem Gegner keine Chance und erhöhte für das Heimteam auf 7:1. Nach dem sicheren Sieg von Mith gegen Wiczorek hatte Kramer somit die Chance den zweiten Sieg in der Rückrunde perfekt zu machen. Der Spitzenspieler des Viktoria-Teams gab sich keine Blöße und bezwang Suschke mit 3:0. Damit war das Spiel zu Gunsten des Tabellenführers entschieden. Die weiteren Punkte errangen Rebentisch, Straube, Linke und Ch. Mikwauschk. Somit steht Viktoria mit 22:0 Punkten unangefochten an der Tabellenspitze und hat weiterhin sechs Punkte Vorsprung auf Verfolger Hoyerswerda.